

GEMEINDEZEITUNG

Marktgemeinde Raab



Juni 2019



**Kanalarbeiten zur Aufschließung
neuer Baugrundstücke am Etlgrund**

Reinigungskraft Maria Kronschläger und Schulköchin Anna Mayr im Ruhestand

Seit 2. August 1992, also knapp 27 Jahre, war Maria Kronschläger bei der Marktgemeinde Raab als Reini-

beiden langjährigen Mitarbeiterinnen viel Gesundheit und alles Gute für den neuen Lebensabschnitt.



Bürgermeister Mag. Josef Heinzl und Dir. Johann Lechner bei der Verabschiedung von Anna Mayr

gungskraft in der Neuen Mittelschule beschäftigt. Mit 1. Juni 2019 ist sie nun in den Ruhestand getreten. Am selben Tag ist auch Schulköchin Anna Mayr in Pension gegangen. Sie war seit 1. Oktober 2005 als Köchin in der Schülerspeisung beschäftigt. Die Marktgemeinde Raab wünscht den

Maria Radlmair neue Schulköchin

Anstelle von Anna Mayr wird künftig Maria Radlmair als Köchin in der Schülerspeisung tätig sein. Maria Radlmair war seit dem Jahr 2004 als Reinigungskraft in der Neuen Mittelschule beschäftigt und hat die letzten Jahre bei Bedarf immer wieder als Köchin in der Schülerspeisung ausgeholfen. Mit 1. Juni 2019 wechselte sie nun fix dorthin.

Die zwei freigewordenen Stellen als Reinigungskraft wurden mit Marioara Surd und Martina Dullinger neu besetzt.



Maria Kronschläger ist seit 1. Juni im Ruhestand



Christine Sinner und Maria Radlmair – das neue Team in der Schulküche

Kipper zu verkaufen

Von Seiten der Gemeinde wird ein ausgeschiedener Kipper aus dem Bestand des Bauhofes zum Verkauf angeboten:

- Typenbezeichnung: Brantner ST 60 DL
- Baujahr: 1991
- Eigengewicht / höchste zulässige Belastung: 1670 kg / 6000 kg
- Höchste zulässige Nutzlast / Stützlast: 6000 kg / 1000 kg
- Höchstes zulässiges Gesamtgewicht: 7670 kg
- Höchste zulässige Achslast: 6700 kg
- Bremsanlagen: Allrad-Fremdkraftbremse (Druckluft); Feststellbremse wirkt auf alle Räder (mechanisch)
- Bereifung: 335/65 R 18
- Spurweite: 1,5 m
- Länge / Breite / Höhe: 5,2 m / 2,06 m / 2 m



Der zum Verkauf stehende Kipper

Der Kipper kann im Bauhof besichtigt werden. Kontaktaufnahme bitte mit Bauhofvorarbeiter Friedrich Seidl, Tel.: 0676 84 77 62 600.

Interessenten werden eingeladen, bis Freitag, 30. August 2019 ein Kaufangebot in einem verschlosse-

nen Kuvert am Marktgemeindeamt Raab abzugeben. Den Zuschlag erteilt der Gemeindevorstand der Marktgemeinde Raab.

Abgabe nach Auslieferung des neu angekauften Kippers – voraussichtlich im Oktober 2019.

Schaffung der Infrastruktur im Siedlungsgebiet Am Etlgrund / Baumbergerstraße

Seit Februar ist die weitere Aufschließung des Siedlungsgebietes Am Etlgrund / Baumbergerstraße mit Kanal-, Wasserleitungs- und Straßenbau sowie der Verlegung von Strom- und Telekommunikationsleitungen in vollem Gange. In Etappen entstehen 36 neue Baugrundstücke,

zehn davon sind bereits umgewidmet, zwei verkauft. Insgesamt 1 Million Euro werden in die Infrastruktur investiert.

Hochwasserschutz durch Errichtung eines Regenrückhaltebauwerks

Aus Hochwasserschutzgründen dürfen Regenwässer nicht mehr ohne vorgeschaltete Drosselung in Gewässer abgeleitet werden. Daher war es auch für das Siedlungsgebiet Am Etlgrund / Baumbergerstraße notwendig, entsprechende Rückhaltemaßnahmen

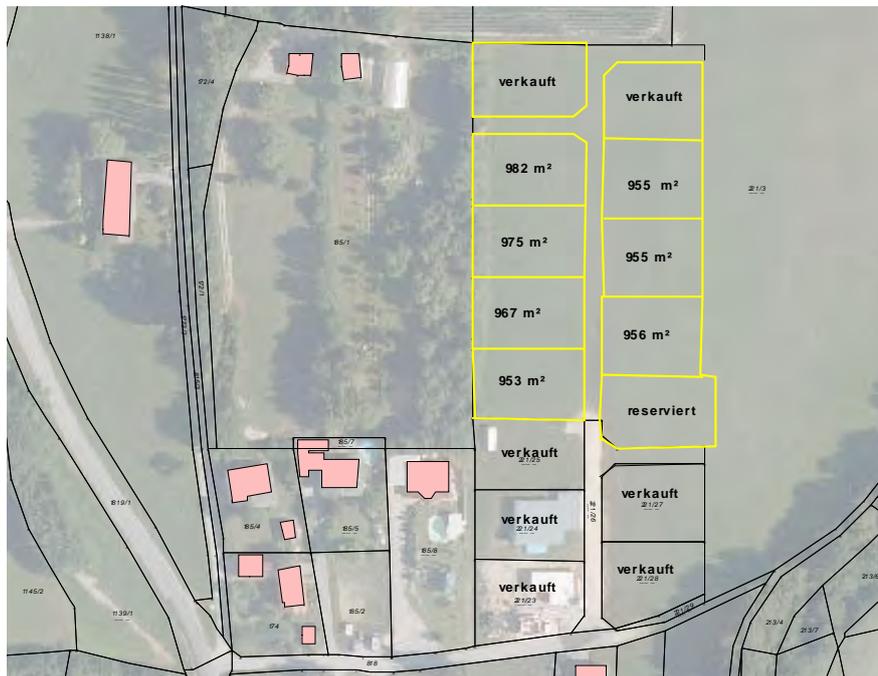


Ausheben der Trasse für den Weiterbau der Siedlungsstraße



Das neu errichtete Regenrückhaltebauwerk zur Sammlung und gedrosselten Ableitung der Reinwässer des neu entstehenden Siedlungsgebietes

zu treffen. Umgesetzt wird dies in Form eines Stahlbetonbehälters mit einem Volumen von 360 m³. Die Regenwässer jener Bereiche des Siedlungsgebietes, die nach Norden entwässert werden können, werden durch einen eigenen Reinwasserkanal in den Behälter und von dort gedrosselt zum Raaber Bach abgeleitet.



Zehn Baugrundstücke wurden in der Baumbergerstraße gewidmet (gelb markiert) – acht stehen noch zum Verkauf

Zentrumsnahe Baugründe in der Baumbergerstraße

Acht Bauparzellen mit ca. 1.000 m² sind noch zu verkaufen.
Grundstückspreise: zwischen 35,00 € und 40,00 € pro m²

Interesse oder nähere Informationen?

Marktgemeindeamt Raab, Tel.: 07762 22 55-26

Das Rote Kreuz hilft auch in Raab!

Die Ortsstelle Riedau ist seit über 35 Jahren fixer Bestandteil im Rettungnetzwerk des Roten Kreuzes Oberösterreich. Heute hilft das Rote Kreuz mit über 60 aktiven Rettungssanitätern allen Menschen in Not. 24 Stunden, 7 Tage die Woche. Doch die Gemeinschaft des Roten Kreuzes bietet noch viel mehr: Spannende Fortbildungen und ein reges Vereinsleben fördern die Teamfähigkeit und lassen neue Freundschaften entstehen.

Um auch in Zukunft für jeden Ernstfall gewappnet zu sein, sucht das Rote Kreuz wieder Interessenten und Interessentinnen für die berufs begleitenden Rettungssanitäterkurse im Herbst. Nähere Informationen erhalten Sie auf der Ortsstelle Riedau sowie unter daniel.strasser@rotkreuz.at. Das Rote Kreuz freut sich auf zahlreiche Teilnehmer!



Schnupperticket wiedereingeführt

Von Jänner 2013 bis Juli 2018 standen von Seiten der Gemeinde zwei ÖV-Monatstickets für eine Fahrt von Andorf nach Linz und retour inklusive der Kernzone in Linz zur Verfügung. Aufgrund des nicht unerheblichen Verwaltungsaufwands, den der Verleih verursacht hatte, und einer Personalkürzung im Frühjahr 2018 wurde die Aktion mit 31. Juli 2018 eingestellt. Seit 1. März 2019 wurde die Schnupperticketaktion wiedereingeführt. Die Firma Bichl & Etlz GmbH erklärte sich bereit, den Verleih zu übernehmen. Die Tickets können zum Preis von 12,00 € pro Tag und Ticket ausgeliehen werden. Pro Ticket wird zusätzlich eine Kautions von 10,00 € eingehoben.

Reservierung, Abholung und Rückgabe

erfolgen seit März 2019 bei der
Firma Bichl & Etlz GmbH
(Telefon: 07762 39 94-0)

Tag der Jugend

Am Sonntag, 21. Juli 2019 findet erstmalig ein „Tag der Jugend“ in Raab statt. An diesem Vormittag dreht sich im Sportzentrum alles um unsere Jugend und deren Förderung in den verschiedenen Vereinen. Beginn ist um 9:00 Uhr mit einem Feldgottesdienst. Anschließend stellen sich die teilnehmenden Vereine der Jugend vor und präsentieren Übungen mit Kindern. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, sich an zahlreichen Stationen auszuprobieren. Am „Tag der Jugend“ nehmen die Sektionen Fußball, Tennis und Volleyball der Union Raab teil. Außerdem die Marktmusikkapelle und die Feuerwehr Raab sowie der Turnverein. Begleitet wird die Veranstaltung von einem Fröhschoppen mit Musik der Raaber Blechbuam.



Internationaler Museumstag auch im Biersandkellermuesum

Zehn Museen der Pramtaler Museumsstraße haben am 19. Mai am Internationalen Museumstag teilgenommen. An diesem Tag zahlte man nur in einem Museum Eintritt und konnte alle weiteren, die an der Aktion beteiligt waren, gratis besichtigen. Der Verein „Raaber Museen“ war mit der Kellergröppe vertreten. 36 Personen aus beispielsweise Passau, St. Agatha, Grieskirchen oder Altheim besuchten an diesem Tag die Kellergröppe.



Besucher in der Kellergröppe

SPARKASSE
Oberösterreich

Konto und Kreditkarte im 1. Jahr gratis.*

Wechseln Sie wie nie zuvor

Holen Sie sich das s Komfort Konto mit einer Debit Mastercard, das modernste Internetbanking George und eine s Kreditkarte. **Wir erledigen gerne für Sie Ihren gratis Kontowechsel.** Kommen Sie jetzt in eine unserer Filialen oder eröffnen Sie online unter www.sparkasse-ooe.at.



Johannes Wilflingseder
Kundenbetreuer
Sparkasse Oberösterreich
Filiale Raab
Marktstraße 1
T 05 0100 - 45038
www.sparkasse-ooe.at



* Neukundenangebot gültig bis 30. November 2019. Vom Angebot umfasst sind die Kontoführung, eine Debitkarte, eine s Mastercard First oder Gold oder eine s Visa Card First oder Gold, alle Aufträge im Internetbanking George und in Selbstbedienung sowie alle elektronischen Buchungen für ein s Komfort Konto. Nach Ablauf des ersten Jahres kommen die dann gültigen Entgelte für Kontoführung und Karten laut Aushang zur Anwendung. Details dazu auf der Website Ihrer Sparkasse.

Buchvorstellung – Liebende Augen sehen mehr



Erzählungen der Bauerntochter Rosina Jackowiak, geb. Mayr, aus Raab. In ihrer Autobiografie schildert sie die bäuerlichen Traditionen und politischen Verhältnisse der schwierigen

1930er Jahre und die grausame Zeit des Zweiten Weltkrieges. Sie erzählt von prägenden, dramatischen Erlebnissen, Auswanderungsplänen, dem frühen Tod ihres polnischen Ehemannes und von Existenzsorgen mit fünf Kindern. Trotz vieler Schicksalsschläge und schwieriger Lebensumstände – oder gerade deswegen – hat sie nie Lebensmut, Humor und Hoffnung verloren. Herausgeberin der Lebensgeschichte ist ihre jüngste Tochter Roswitha Wiener-Jackowiak,

die zusammen mit der Gemeinde- und Pfarrbücherei Raab Anfang April eine Lesung aus dem Buch organisiert hat. Die Zuhörer waren gefesselt von der Lebensgeschichte, und bei einigen wurden auch Erinnerungen geweckt. In den Lesepausen war für musikalische Umrahmung mit Hackbrett und Gitarre gesorgt. Zum Abschluss haben alle Besucher gemeinsam Inneviertler G'stanzen gesungen.



Buchvorstellung durch zwei Töchter von Rosina Jackowiak

Das Buch ist im Buchhandel bzw. direkt beim Verlag (www.mymorawa.com) erhältlich sowie in Raab bei der Trafik Lindpointner oder bei der Allgemeinen Sparkasse OÖ, Zweigstelle Raab.

Kinder lernen bei der Gartenarbeit

Die Kindheit unserer Eltern und Großeltern ist mit der heutigen Kindheit kaum noch vergleichbar. Früher spielte sich viel an der frischen Luft ab. Heute sitzen die Kinder oftmals in geschlossenen Räumen. Statt mit Altersgenossen zu toben, wird häufig alleine vor dem Fernseher oder der Spielkonsole gesessen. Ein gemeinsamer „Familiengarten“ mit Beeten und Naschhecke kann hierzu eine sinnvolle Alternative sein, denn Gartenarbeit fördert und fordert Kinder auf vielfältige Weise. Kinder sind die geborenen Entdecker und der Garten ist die perfekte „Entdeckerzone“. Der Garten und die Gartenarbeit bieten Raum zum Spielen und Lernen und damit beste Bedingungen sich auszuprobieren. Gartenarbeit schult gleichzeitig die Wahrnehmung der Sinne.

Geruchssinn:

- Wonach riechen Pfefferminze, Thymian und Zitronenmelisse?
- Duften etwa alle Blumen gleich?
- Wie riecht eine frisch gemähte Wiese?

Geschmackssinn:

- Schmeckt jede Apfelsorte gleich?
- Kannst Du mit verbundenen Augen Himbeeren von Brombeeren

geschmacklich unterscheiden?

- Ist Schnittlauch immer scharf?

Tastsinn:

- Wie fühlt sich nasse Erde oder ein Regenwurm an?
- Wie kribbelt Gras an nackten Fußsohlen?
- Vorsicht: Stacheln von Rosen und Brombeeren können stechen!

Sehsinn:

- Sind alle Rosen rot?
- Gibt es buntes Gemüse?

Hörsinn:

- Welcher Vogel zwitschert da?
- Was raschelt dort im Gras?
- Wie rauscht der Wind in den Bäumen?

Lebenslanges Lernen – Lernen beim Gärtnern

Kinder hinterfragen gerne Dinge. Typische Kinderfragen sind beispielsweise:

- Was brauchen Blumen, um zu wachsen?
- Wie trinken Pflanzen?
- Wie bauen Vögel ihr Nest?
- Wie leben Regenwürmer?



Zwei kleine Gärtner beim Pflanzen von Salat

Der Garten bietet die Möglichkeit für kontinuierliches Lernen. Hier lassen sich Spinnen, Marienkäfer und Ameisen aus der Nähe beobachten. Mit Hilfe einer Lupe wird diese sonst verborgene Welt sichtbar. Gärtnern sorgt für Erfolgserlebnisse: Wenn aus einer kleinen Pflanze – dank richtiger Pflege – etwas Großes wird, wie eine Sonnenblume oder ganz viele Tomaten. Kinder können beim Gärtnern Dinge und Fähigkeiten erlernen. Daher gehört ein Kinderbeet eigentlich in jeden Garten.

HYLA MACHT ATMEN ZUM ERLEBNIS!



Hyla ist eines der gesündesten
Raumreinigungssysteme
die es gibt – **WELTWEIT!**

Wie Hyla funktioniert, erfahren Sie von:

Josef Hofstätter
4760 Raab, Pausingerstr. 14
Mobil: **0677 / 613 48 448**
www.hyla-austria.at/49383



**Vandalismus –
Zahlreiche Vorfälle**

In den vergangenen Monaten kam es vermehrt zu Vandalismus im und außerhalb des Ortskerns. Neben einer abgebrannten Hundetoilette in Krennhof verwinden Mistkübel von ihren Standorten und sind häufig unauffindbar. Im Schulareal stehen nicht fix montierte Halte- und Parkverbotsschilder, die regelmäßig auf die Fahrbahn umgestellt werden, was zur Folge hat, dass die Schulbusse nicht vorbeifahren können. Sogar Sitzbänke aus Beton bleiben vom Vandalismus nicht verschont. Diese wurden Anfang des Jahres umgedreht und umgestellt, woran mit Sicherheit mehrere Personen beteiligt waren. Jeglicher Vandalismus geht zu Lasten der Allgemeinheit, da die Gemeinde den Arbeitsaufwand und die Kosten tragen muss.



Beschädigte Hundetoilette in Krennhof

Für Hinweise auf Personen, die Vandalismus betreiben, ist die Gemeinde dankbar.

Neues aus der Volksschule

Lehrreiche Müllsammelaktion
Mit Müllsäcken ausgerüstet, gingen die Schüler der Ganztagesbetreuung los, um Jagd auf weggeworfenen Müll zu machen. Müllsammeln ist nicht nur gut für die Umwelt, sondern auch sehr lehrreich. So erfahren die Kinder schon in sehr jungem Alter wie die

Abfallstoffe Plastik, Papier, Metall, Restmüll und Glas richtig gesammelt gehören. Nach der getanen Arbeit ließen sich die fleißigen Sammler eine stärkende Obstjause schmecken.



Fleißige Schüler beim Müllsammeln

**"HELFI"-
Bewerb**

In der Sporthalle Andorf fand der diesjährige „HELFI“-Bewerb des Jugendrotkreuzes statt. Rund 100 Volksschulkinder aus dem Bezirk Schärding stellten ihr Wissen und Können in Sachen "Erste Hilfe" an realistisch dargestellten Notfallsituationen unter Beweis und bewältigten die Aufgaben



Schüler haben ihr Wissen und Können unter Beweis gestellt

hervorragend! Die beiden 3. Klassen mit ihren Klassenlehrerinnen Katharina Ecker und Gabriele Scherfler sowie die 4. Klasse mit ihrer Lehrerin Karin Fritsche nahmen an diesem für das Leben so wichtigen Bewerb teil. Hervorragend vorbereitet wurden die Schülerinnen und Schüler von der Lehrerin und Rotkreuzmitarbeiterin Angela Gräber.

Wiederholter Jubel in der Neuen Mittelschule Raab

In den letzten Wochen war die NMS Raab auf der Gewinnerstraße unterwegs. Alle freuten sich sehr über Auszeichnungen und Siegerpokale. Ganz nach dem Schulmotto „Schule der Vielfalt“ zeichneten sich die Schüler in unterschiedlichen Bereichen aus. Die tollen Leistungen der Sportler zeigten sich bei der ersten Schulmeisterschaft im Stocksport. Am 10. April 2019 eroberte die Mannschaft aus Burschen der dritten und vierten Klassen den Landesmeistertitel in der Stocksporthalle Marchtrenk. Die ganze Schule mit Begleiterin Azade Dorfer hält nun die Daumen für die Staatsmeisterschaft im Juni diesen Jahres in Niederösterreich. Immerhin wäre es eine große Ehre, nach dem ehemaligen Staatsmeistertitel bei den „Meistern auf zwei Rädern“ eine weitere nationale Auszeichnung zu bekommen. Auch im technischen Bereich zeigten die Schüler, dass die NMS Raab vorne mitmischen kann. Beim Bezirksbewerb der Legoleague 2019 der TechnologySchool Andorf verpassten die Schüler nur sehr knapp den zweiten Platz. Das Team aus findigen Programmierern der dritten Klassen freute sich über

einen Pokal und 150 Euro für die Klassenkasse. Ihr Trainer und Lehrer Roman Wintersteiger fasste den Erfolg so zusammen: „Wir haben mit viel Eifer und kreativen Ideen die sehr schwierigen Aufgaben gut gemeistert.“

Eine wissenschaftliche Auszeichnung holte die Lehrerin Sandra Wintersteiger in die NMS Raab. Die Teilnahme am internationalen Projektwettbewerb des Verbands der Chemielehrer Österreichs mit teilneh-

menden Schulen aus mehreren Ländern wurde mit einem Sonderpreis gekrönt. In der Projektmappe der beiden vierten Klassen wurde eine perfekte Verschmelzung von Wissenschaft (Chemie, Biologie, ...), Wirtschaft (Unternehmensführung, ...) und Kreativität (Herstellung von Kunstobjekten, ...) erreicht. Die ganze Schule kann sich über einen Gesamtpreis von 1.700 Euro freuen, der der technischen Ausstattung des naturwissenschaftlichen Bereichs der Schule zu Gute kommt.



Überreichung des Schecks für die Programmierer der dritten Klassen

Raaber Heimathaus startet in die nächste Saison

Nach der Winterpause hat das Heimathaus seit dem 1. Mai wieder seine Pforte geöffnet. Erstmals wurde unter der Leitung von Ernst Spannlang eine Sonderausstellung mit dem Titel: „Technik – Hobby – Kunst“ gestaltet. Die Sonderausstellung ergab sich aus dem ergiebigen Fundus von Geräten aus einer weit zurückliegenden Zeit, die im Archiv entdeckt wurden. Daraus entstand die Idee, diese in einer Ausstellung aufzulegen. Bei einigen Stücken steht noch immer die Frage nach dem Verwendungszweck im Raum. Alle Besucher können ihre Ideen weitergeben, damit der Zweck geklärt werden kann. Holzkünstler Franz Reidinger stellt dem Verein Raaber Museen einige Hobbykunstwerke aus seinem großen Bestand zur Verfügung. In der Ausstellung sind

fünf Objekte an nachgebauten Holzhäusern zu bestaunen. Alle seine Stücke sind im Original vorhanden und wurden von ihm detailgetreu nachgebaut. Künstlerin Anita Selinger ergänzt die Ausstellung mit einigen ihrer Werke. Diese Ausstellung bestehend aus Technik, Holzarbeit und Kunst bildet eine harmonische Einheit mit kulturellem Hintergrund.



Neue Ausstellung „Technik – Hobby – Kunst“ im Heimathaus

**Öffnungszeiten des
Heimathauses**
Mai bis Ende Oktober
jeden Samstag
von 14 bis 16 Uhr

Jetzt downloaden!

Einfach, sicher, schnell:

Die neue Mein ELBA-App.*



Das persönlichste Banking Österreichs wird jetzt mit der neuen Mein ELBA-App noch übersichtlicher!

- **Einfach:** Login mit Face ID oder Fingerprint
- **Sicher:** Neuer Sicherheitsstandard mit pushTAN
- **Schnell:** Raiffeisen Express Überweisung



www.raiffeisen-ooe.at/mein-elba-app



**Raiffeisen
Meine Bank**

*Internetbanking auf dem Smartphone

RAIFFEISEN CLUB SOMMEREVENTS



Stefanie Ortbauer
Kundenberaterin
in der Raiffeisenbank in Raab

SCHNUPPERTAUCHEN

- für alle von 10 bis 27

SA, 20. Juli 2019 Freibad

SA, 27. Juli 2019 Andorf

Preise: Raiffeisen Club Mitglieder EUR 10,00
Nicht-Club-Mitglieder EUR 15,00



BUSFAHRT IN DEN BAYERNPARK

- für alle von 9 bis 13

DI, 3. September 2019

Preise: Raiffeisen Club Mitglieder EUR 24,00
Nicht-Club-Mitglieder EUR 29,00



Nähere Infos und Anmeldung in der Raiffeisenbank in Raab!



Persönliche Beratung
Montag bis Freitag: 7 - 20 Uhr
nach Terminvereinbarung - Tel. 07762 / 2235

f raiffeisenschaerding
www.raiffeisen-schaerding.at



**Raiffeisenbank
Region Schärding**

Meine Bank in Raab

Gesunde Gemeinde – Viele gut besuchte Veranstaltungen

Im Frühjahr 2019 organisierte die Gesunde Gemeinde wieder etliche Veranstaltungen:

- Faszination Bienen und Produkte - „Fit aus dem Winter in den Frühling“ – ein Vortrag von Imkermeister Anton Reitingner
- Aus dem Herzen leben - Der Seele Raum geben – ein Vortrag von Psychotherapeutin Andrea Mönika Pflügl
- Schlüssiges, einfaches Gärtnern mit Mischkulturen im eigenen Hausgarten – ein Vortrag von Gabi Wild-Obermayr vom Bio-Gemüsehof in Niederneukirchen

- Fischkochkurs mit der Seminarbäuerin Manuela Schneiderbauer
- Erste-Hilfe-Kindernotfallkurs
- Wildkräuterspaziergang mit Silvia Kasbauer



Kräutersuche bei einem gemütlichen Spaziergang

Das vielfältige Angebot an Veranstaltungen ist bei der Bevölkerung sehr beliebt. Bei einem der Vorträge konnten sogar 100 Besucher gezählt werden.

Neue Öffnungszeiten der Gruppenpraxis Dr. Ulbrich und Dr. Riedler ab 1. Juli 2019

Die neuen Ordinationszeiten:

Montag, 7:00 – 12:30 Uhr
Dienstag, 7:00 – 12:30 Uhr
Mittwoch, 8:00 – 12:00 Uhr und
16:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag, 8:00 – 12:00 Uhr
Freitag, 14:00 – 19:00 Uhr
Samstag, 8:00 – 12:00 Uhr



Gesundheitsnummer 1450 startete Vollbetrieb

Rund um die Uhr, sieben Tage die Woche – die telefonische Gesundheitsberatung „Wenn's weh tut! 1450“ wird zum Wegweiser durch das Gesundheitssystem. Nach dem Vorbild anderer Länder begann mit 18. März auch in Oberösterreich dieser kostenlose Service. Wenn mitten in der Nacht der Zahn pocht, am Sonntag der Bauch krampft oder am Feiertag ein Insektenstich anschwillt, dann wissen Betroffene oft nicht, was zu tun ist. Gesundheitliche Probleme am Wochenende oder plötzlich auftretende Symptome verunsichern. Betroffene Menschen wissen häufig nicht, an wen sie sich am besten wenden, wie akut es ist oder ob sie sich selbst helfen können. Dahingehend kompetente Unterstützung anzubieten, ist das Ziel der Gesundheitsnummer. In vielen Fällen können Anrufer ihre Symptome selbst heilen – den Patientinnen und Patienten werden dadurch unnötig lange Wartezeiten in

Notfallambulanzen erspart. „Wenn's weh tut! 1450“ hilft aber gleichermaßen dabei, gefährliche Symptome richtig zu interpretieren. Das Projekt wird als gemeinsame Aufgabe der Kooperationspartner Bund, Land und Sozialversicherungsträger, darunter die OÖGKK, durchgeführt. Das OÖ. Rote Kreuz ist für den Betrieb der Gesundheitsnummer 1450 verantwortlich.

Die landesweit größte humanitäre Hilfsorganisation betreibt auch den Rettungsnotruf 144 oder den Hausärztlichen Notdienst (HÄND) 141. Alle diese Telefonnummern sind im Leitstellensystem integriert. Deshalb werden Anruferinnen und Anrufer, die sich nicht sicher sind, welche Telefonnummer für ihr Anliegen die „richtige“ ist, immer optimal betreut.

Weitere Informationen finden Sie unter www.1450.at

Wichtige Telefonnummern

144

Notruf

Wenn Menschen Hilfe in akuten Notfällen brauchen.

141

Hausärztlicher Notdienst (HÄND)
Wenn Anrufer einen praktischen Arzt außerhalb der üblichen Ordinationszeiten brauchen.

1450

Gesundheitsnummer
„Wenn's weh tut! 1450“
Wenn Anrufer Auskünfte zu gesundheitlichen Problemen benötigen.





RECHTSANWÄLTIN
DR. CLAUDIA SCHOSSLEITNER, LL.M

Mitglied der Kommission 3 der Volksanwaltschaft

Wie gewohnt stehe ich Ihnen **jeden ersten Freitag** im Monat um 14 Uhr im Gemeindeamt Raab für eine kostenlose Erstberatung in allen rechtlichen Angelegenheiten zur Verfügung. Als Anwältin und Mediatorin biete ich umfassende, individuelle Beratung und Begleitung in allen rechtlichen Angelegenheiten, unter anderem:

- Familien- und Eherecht, einvernehmliche und streitige Scheidungen, Unterhaltsrecht, Besuchsrecht
- Arzthaftung und Patientenrecht
- Erwachsenenvertretung
- Vertretung vor den Sozialgerichten in Pensions-, Pflegegeld- und sonstigen Sozialrechtsverfahren
- Vertragsgerrichtungen aller Art: zum Beispiel Liegenschafts(ver)kauf, Übergabsverträge und Mietverträge
- Verkehrsrecht, Durchsetzung von Schadenersatzansprüchen aus Kfz-, Sport- und Freizeitunfällen
- Nachbarschaftsrecht, außergerichtliche Konfliktbeilegung als eingetragene Mediatorin

SPRECHTAGE IN RAAB | 2. Halbjahr 2019

Freitag, 02.08.2019 um 14:00 Uhr

Freitag, 06.09.2019 um 14:00 Uhr

Freitag, 04.10.2019 um 14:00 Uhr

Freitag, 08.11.2019 um 14:00 Uhr

Freitag, 06.12.2019 um 14:00 Uhr

jeweils im Gemeindeamt Raab, Marktstraße 7, 4760 Raab

Dr. Claudia Schoßleitner, LL.M (Medical Law)

Kanzleiadresse: Technologiezentrum Ried | Molkereistraße 4, 4910 Ried im Innkreis

Telefon.: +43 7752 86 989-4170 | e-Mail: rechtsanwalt@schossleitner.at | web: www.schossleitner.at

Erneut Fehlwürfe in den Biosack-Sammelboxen

In letzter Zeit kommt es wiederholt zu unsachgemäßer Entsorgung im Biosack.

Unter anderem:

- Plastik
- Alufolie
- Getränkeverschlüsse
- Bierstöpsel

Die Kompostieranlage Eberleinsedt verarbeitet den Bioabfall zu Komposterde. Durch Fehlwürfe wird dieser Vorgang erheblich verzögert und verteuert, da händisches Aussortieren notwendig ist.

Bitte werfen Sie nur verrottbare Abfälle in den Biosack.

Neue Bioboxen-Sammelboxen in der Baumbergerstraße und in Thal

Im Frühjahr 2019 wurden in Zusammenarbeit mit dem Bezirksabfallverband Schärding (BAV) zwei weitere Biosack-Sammelboxen aufgestellt. Diese befinden sich in der Ortschaft Thal in der Nähe des Pumpwerkes und an der Kreuzung Baumbergerstraße / Raaber Landesstraße. Bei den Biosack-Sammelboxen ist unbedingt auf eine korrekte Nutzung zu achten. Leider ist in den letzten Monaten mehrfach aufgefallen, dass die Biosäcke zusätzlich in einem Plastiksack in die Biosack-Sammelboxen gestellt werden. Solche Biosäcke werden vom Abfuhrunternehmen nicht mitgenommen und

müssen separat vom Bauhof entsorgt werden, was besonders bei hohen Temperaturen ekelhaft ist. Bitte stellen Sie die Biosäcke frühestens am Vorabend der Abholung bereit!



Neue Biosack-Sammelbox in der Ortschaft Thal

Sprechtage SVA der Bauern

Landw. Berufs- und Fachschule Otterbach
Otterbach 9,
4782 St. Florian am Inn



Montag, 1. Juli
Montag, 5. August
Montag, 2. September
jeweils von 8:00 bis 13:00 Uhr

Musi, Gaudi, Mehrweggeschirr – so feiern wir!

Haben Sie auch schon Gulasch mit „Plastikgeschmack“ vom Billig-Wegwertteller gegessen und Einwegbecher-Müllberge nach Ihrer Party erklettert? Mehrweggeschirr und Mehrwegbecher bieten ein Mehrweg-Geschmackserlebnis und lassen Müllberge verschwinden.

Vorteile:

- Das Aufräumen nach Partys wird auf ein Minimum reduziert!
- Keinen Plastikgeschmack bei Essen oder Trinken aus Wegwertgeschirr!
- Entsorgungskosten sinken, wodurch jeder Haushalt spart!
- Positives Gefühl, da die Umwelt nachhaltig geschont wird – weniger Verbrauch von Rohstoffen, Wasser, Energie, etc.!

Nicht nur im Privathaushalt entstehen z.B. nach Geburtstagsfeiern Plastikmüllberge. Besonders bei Großveranstaltungen, wie beispielsweise

bei Musik- oder Zeltfesten und anderen Events, entstehen riesige Plastikberge. Dies gilt es, in der heutigen umweltbewussten Zeit zu verhindern. Vorreiter, ein sauberes Fest mit Mehrwegfaktor zu gestalten, war der Musikverein Riedau beim Bezirksmusikfest 2018. Abfallvermeidung und Abfalltrennung durch Mehrweg standen im Mittelpunkt. Durch sogenannte Geschirrmobile machten sie dieses „Mehr“ möglich. Geschirrmobile helfen schon seit 25 Jahren, Abfall weitestgehend zu vermeiden. Es ist ebenfalls möglich, sich einzelne Spüler auszuleihen oder auch nach Vereinbarung Becher ungewaschen zurückzugeben.



Geschirrmobil im Einsatz bei Feierlichkeiten

Infos zum Verleih der Geschirrmobile
Egon Dorfer: 07712 62 11
www.geschirrmobile.at

Kostenlose Beratung bezüglich Abfalltrennung bei Festen
BAV Schärding: 07766 22 20
office@bav-schaerding.at

Gepflegter Wildwuchs – Blumenwiesen auf kommunalen Flächen



Bienen- und Insektensterben – Schlagwörter, die derzeit überall zu hören sind. Der Artenrückgang nimmt mittlerweile bedrohliche

Ausmaße an und daher wollten die Grünen Raab im unmittelbaren Umfeld sofort etwas tun. Sie sind auf die Gemeinde zugegangen und haben sich gemeinsam mit Amtsleiterin Anja Wöcker kommunale Flächen angese-

hen, die geeignet erschienen, neue Lebensräume für Blumen und Insekten entstehen zu lassen. Nach einem Treffen mit Bürgermeister Mag. Josef Heinzl und später mit Bauhofleiter Fritz Seidl war klar, dass dem Projekt nichts im Weg steht, wenn die Projektinitiatoren bereit sind mitzuarbeiten. Diese Wiesenflächen mussten bisher häufig gemäht werden, wobei das Mähgut liegen blieb. Durch diese Düngung entstanden starkwüchsige, gräserreiche Wiesen. Damit ein Erblühen wieder möglich ist, werden die Wiesen von den Bauhofmitarbeitern nur noch zweimal jährlich mit dem Balkenmäher gemäht, die weitere Betreuung (Heuen, Abtransport des Grasschnittes, Beobachtung und Aussaat) übernehmen die Grünen. Durch das Abtransportieren des Grasschnittes werden die Wiesen magerer. Auch die Samenreife wird durch das späte Mähen ermöglicht und es stellt sich eine artenreiche Pflanzengesellschaft ein. Das

bildet die Lebensgrundlage für eine Vielzahl von Bienen, Schmetterlingen und andere Insekten. Diese Entwicklung braucht etwas Zeit, sie muss den Menschen und der Natur nur gegeben werden. „Ordentlich schlampert“ (Thema Natur) soll nicht nur ein Slogan sein, denn Schönheit liegt im Auge des Betrachters. Jeder blühende Quadratmeter zählt! Die Projektinitiatoren fordern daher auf: „Macht mit, damit wir mehr sind!“

Wo sind die Blumenwiesen? Eine Wiese beim Loherberg, eine in Hirschdobl, die Umrandung beim Friedhofsparkplatz und die Wiese oberhalb des Funcourts.



Sebastian Gassner von den Grünen beim Abtransport des Grasschnittes am Schulsteig



Mähen der Wiese am Loherberg

Gemeinderatsitzung am 13. Dezember 2019

Haushaltsvoranschlag für das Jahr 2019 ausgeglichen

Im Voranschlag für das Jahr 2019 stehen im ordentlichen Haushalt einander Einnahmen und Ausgaben in der Höhe von 4.364.400,00 € gegenüber. Damit konnte nach 2018 wieder ein ausgeglichener Haushaltsvoranschlag erstellt werden.

Im außerordentlichen Haushalt sollen im Jahr 2019 folgende Vorhaben abgewickelt werden:

- Schulzentrum – Errichtung einer Ein- und Ausstiegsstelle für Schulbusse und sonstige Verkehrsberuhigungsmaßnahmen
- Ahornweg – Asphaltierung eines Teilbereiches
- Kommunaltraktor – Ankauf (Ausfinanzierung)
- Ausbau Geschäftszentrum und Ortsplatzgestaltung
- Kläranlage – Sanierung
- Gründerzentrum – Verkauf (endgültige Abwicklung)
- Wasserversorgungsanlage – Sanierung Wasserleitung Marktstraße und Dr.-Pfluger-Straße
- Wasserversorgungsanlage – Errichtung eines zweiten Brunnens
- Friedhof – Sanierung der Aufbahnhalle und des Vorplatzes
- Am Etlgrund – Aufschließung

Tennisanlage – Ankauf eines bereits in Anspruch genommenen Grundstückes

Im Zuge der Planungen zur Sanierung der Tennisanlage stellte sich heraus, dass sich eine Nebenfläche der Tennisanlage (Grillplatz, Grünfläche, ...) nicht auf gemeindeeigenem Grund befunden hat. Warum diese Fläche in Anspruch genommen wurde, obwohl sie nicht im Eigentum der Gemeinde war, ist nicht bekannt.

Zur Herstellung des rechtmäßigen Zustandes wurde nun eine Fläche im Ausmaß von 148 m² von der Firma RS Business GmbH, Taiskirchen, der neuen Eigentümerin der Liegenschaft der früheren Molkerei, zu einem Kaufpreis von 18,00 €/m² angekauft.



Ankauf des Grundstückes neben dem Tennisplatz (rot markiert)

Gemeinderatsitzung am 14. Februar 2019

Rechnungsjahr 2018 mit Haushaltsausgleich abgeschlossen:

Bezeichnung	Betrag
Ordentlicher Voranschlag	
Einnahmen	€ 4.378.558,23
Ausgaben	€ 4.378.558,23
Sollüberschuss / Sollfehlbetrag	€ 0,00
Außerordentlicher Voranschlag	
Einnahmen	€ 730.950,71
Ausgaben	€ 613.284,38
Sollüberschuss	€ 117.666,33



Auf Grund der guten wirtschaftlichen Lage im Jahr 2018 konnten neben dem Haushaltsausgleich noch Ansparmittel für die Finanzierung außerordentlicher Vorhaben in der Höhe von 270.669,53 € einer Rücklage zugeführt werden.

Neuverpachtung des Freibadbuffets

Nachdem das Freibadbuffet vier Jahre lang von Semsettin Kesmez, dem früheren Betreiber des Lokales „Ammadorf“ in Andorf, betrieben wurde, erfolgte nun eine Neuverpachtung. Die Karadag OG, nun Betreiber des Lokales „Ammadorf“, wird ab der heurigen Badesaison für die Verpflegung der Badegäste im Freibad sorgen. Der jährliche Pachtzins beträgt 1.830,00 €. Das Pachtverhältnis wurde auf unbestimmte Zeit abgeschlossen.



Die neue Pächter Mehdi und Mazlum Karadag

Sprechtage Pensionsversicherungsanstalt

Gebietskrankenkasse Schärding
Max-Hirschenauer-Straße 18
4780 Schärding

jeden Donnerstag
von 8:00 bis 14:00 Uhr
Terminvereinbarung:
05 78 07-31 39 00



Weiteres Grundstück auf Erweiterungsfläche des Gewerbegebietes verkauft

Im Vorjahr wurde eine im Gewerbegebiet Moarhof von der Gemeinde



Firma Neulinger & Leidinger kaufte zur Errichtung eines Lagerplatzes ein weiteres Grundstück (gelb markiert)

angekaufte Fläche im Ausmaß von ca. 13.200 m² in Betriebsbaugelände umgewidmet und zum Verkauf angeboten. Nachdem gleich im Anschluss bereits ein Grundstück im Ausmaß von 1.000 m² verkauft und bebaut

wurde, konnte nun eine weitere Fläche im Ausmaß von 8.000 m² zum Kaufpreis von € 15,00/m² Ing. Gerhard Leidinger veräußert werden.

Ing. Gerhard Leidinger hat mit 1. Jänner dieses Jahres die LAND REIN GmbH aus Brunnenenthal erworben und wird den gesamten Betrieb im Juni 2019 nach Raab übersiedeln. Dazu wurde das bestehende Betriebsareal der Neulinger & Leidinger GmbH in der Gewerbestraße 12 ausgebaut und nun um einen Lagerplatz erweitert. Der neue Lagerplatz dient als Abstellfläche und Schotterlagerplatz. Weiters wird ein ca. 60 m² großes Hausmülllager errichtet, in welchem maximal 150 m³ Hausmüll lagern werden. In der Regel wird dieser Abfall alle zwei bis drei Tage zur Müllverbrennungsanlage nach Wels abtransportiert. Die LAND REIN GmbH ist aber nicht nur für die

Hausmüllabfuhr im Bezirk Schärding bekannt, sie ist auch Anlaufstelle für die Entsorgung bzw. Verwertung von verschiedensten Abfällen. Durch die Übernahme der Fa. LAND REIN GmbH entstehen in der Gemeinde ca. 25 neue Arbeitsplätze.

Zur Verstärkung seines Teams sucht die Firma Neulinger & Leidinger GmbH eine(n) verlässliche(n) LKW-Fahrer(in) für Containertransporte mit Absetz- und Abroll-LKW

Verwendungsvoraussetzung
 ➤ Führerschein C+E
 ➤ gute Deutschkenntnisse

Bezahlung nach KV Güterbeförderung mit Möglichkeit zu Überbezahlung je nach Qualifikation, Vollzeitbeschäftigung

**Interesse?
 Tel.: 07762 22 38**

Sanierung der Leichtathletikanlagen im Sportzentrum

Die Leichtathletikanlagen im Sportzentrum wurden in den 1980er Jahren mit einer Oberfläche aus Tennismehl errichtet und dienen sowohl den örtlichen Sportvereinen zur Sportausübung und für Wettbewerbe als auch der Volks- und Neuen Mittelschule für Zwecke des Schulsports.



Die sanierungsbedürftige Laufbahn

Derzeit sind eine 100-m-Laufbahn (Breite 5,5 m) zuzüglich Auslauf, eine Weitsprunganlage und eine Ku-

gelstoßanlage vorhanden. Geplant ist, die Laufbahn auf zwei Bahnen (Kunststoffbelag) zu reduzieren und auf 60 m zu verkürzen, da dies sowohl dem Bedarf der Sportvereine als auch jenem der Schulen entspricht, und mit der Weitsprunganlage zu kombinieren. Das bedeutet, dass sich der Anlauf für die Weitsprunganlage und die 60-m-Laufbahn zum Teil überschneiden werden. Dies spart sowohl Investitions- als auch Erhaltungskosten. Die bisherige Weitsprungs- und Kugelstoßanlage sollen entfernt und rekultiviert werden. Zum Kugelstoßen soll lediglich ein Stoßkreis errichtet werden. Als Stoßsektor wird die angrenzende Rasenfläche dienen. Bisher bestand dafür eine rund 150 m² große, mit Tennismehl präparierte Fläche.

Der Auftrag für die Sanierung wurde vom Gemeinderat an die Firma

Sportbau HL GmbH, Gunskirchen, mit einer Angebotssumme von rund 55.000,00 € vergeben. Die Finanzierung erfolgt durch eine Bundesförderung (Schaffung von Infrastruktur für die Ganztagschule) in der Höhe von 13.760,00 € und einen Landesbeitrag aus dem Sportressort von 4.600,00 €. Die restliche Summe von 36.640,00 € ist durch die Gemeinde aufzubringen und wird durch eine Entnahme aus Sparkassenfusionserlösen aufgebracht.



Kaum noch zu erkennen ist die Sprunggrube der Weitsprunganlage

Sanierung der Kläranlage – Alter der Anlage macht neuerliche Investitionen notwendig

Seit 35 Jahren ist die Kläranlage Raab in Betrieb. Durch diese bereits lange Nutzungsdauer ergibt sich immer wieder die Notwendigkeit von



Bedarf ebenfalls einiger Erneuerungen – der bestehende Rundräumer im Nachklärbecken

Sanierungen. Nun hat sich folgender Bedarf ergeben:

- Austausch eines der beiden bestehenden Gebläse für die Belüftung des Belebungsbeckens
- Austausch der Schlauchbelüfter im Belebungsbecken auf Streifenbelüfter

- Sanierung des Zulaufgerinnes
- Sanierung des Nachklärbeckens und Erneuerung des Rundräumers



Der Beton des Zulaufgerinnes wurde durch das Abwasser teilweise zersetzt und muss nun fachgerecht saniert werden

Die Aufträge wurden an folgende Unternehmen vergeben:

- Maschinelle Ausrüstung: Meisl GmbH, Grein, 139.334,68 €
- Betonsanierung: RTi Austria GmbH, Altenberg, 26.825,37 €

Einschließlich Planung, Ausschreibung und örtliche Bauaufsicht belaufen sich die Gesamtkosten auf 187.000,00 €. Die Finanzierung erfolgt mittels einer Entnahme aus der Kanalrücklage in der Höhe von 130.000,00 € und aus den Sparkassenfusionserlösen von 57.000,00 €.



Dieses Gebläse zur Belüftung des Belebungsbeckens hat nach 35 Jahren ausgedient und wird durch ein modernes und energieeffizientes Gerät ersetzt

Gesetzliche Verpflichtung zur Einhebung einer Freizeitwohnungspauschale

Mit 1. Jänner 2019 müssen Eigentümer einer Wohnung in ganz Oberösterreich eine jährliche Pauschale entrichten, wenn die betreffende Wohnung länger als 26 Wochen von keiner Person als Hauptwohnsitz benutzt wurde. Die Höhe der Pauschale beträgt pro Jahr

- für Wohnungen bis zu 50 m² 72,00 €
- für Wohnungen über 50 m² 108,00 €

Davon verbleiben 5 % je Wohnung der Gemeinde als Kostenbeitrag für den Verwaltungsaufwand. Der Rest ist an die Landestourismusorganisation abzuführen. Abgabepflichtig sind die Eigentümer der Wohnungen.

In folgenden Fällen liegt keine Freizeitwohnung vor:

- die Wohnung wird überwiegend als Gästeunterkunft benötigt;
- die Wohnung wird überwiegend zur Erfüllung der Schulpflicht oder

zur Absolvierung des Besuches einer allgemein bildenden höheren oder berufsbildenden Schule oder einer Hochschule

- oder zur Absolvierung einer Lehre benötigt;
- die Wohnung wird überwiegend zur Berufsausbildung, insbesondere als Pendler benötigt;
- die Wohnung befindet sich im Eigentum einer gemeinnützigen Bau-, Wohnungs- und Siedlungsvereinigung oder eines Unternehmens, dessen Betriebsgegenstand die Schaffung von Wohnraum ist;
- in den vergangenen fünf Kalenderjahren sowie im laufenden Kalenderjahr wurde bzw. wird
 - zumindest eine Wohnung der Liegenschaft mit Hauptwohnsitz bewohnt, und
 - die Liegenschaft nur von Personen bewohnt, die zu den anderen Bewohnern der Liegenschaft nahe Angehörige (gewesen) sind;

Den Gemeinden wurde freigestellt, ab 1. Jänner 2019 durch Beschluss des Gemeinderates einen Zuschlag zur Freizeitwohnungspauschale einzuheben. Diese Zuschläge verbleiben zur Gänze im Gemeindebudget.

Der Höchstbetrag (kann auch niedriger festgesetzt werden) des jährlichen Zuschlags zur Freizeitwohnungspauschale beträgt

- für Wohnungen bis zu 50 m² Nutzfläche 108,00 €
- für Wohnungen über 50 m² Nutzfläche 216,00 €.

Vom Gemeinderat wurde beschlossen, keinen Gemeindegzuschlag zur Freizeitwohnungspauschale einzuheben.

Von Seiten der Gemeinde werden derzeit die betroffenen Wohnungen erhoben. Die Vorschreibung an die Wohnungseigentümer wird im Herbst erfolgen.

VERANSTALTUNGEN

Juli

Schulschlussfest

Mo. 01.07., 17 Uhr, Sportzentrum
Volksschule

Sprechtag

Di. 02.07., 13:30 - 14:30 Uhr
GH Schraml, Seniorenbund

Monatsübung

Di. 02.07., 19:30 Uhr
Feuerwehrhaus, FF Raab

Stammtisch

Mi. 03.07., 14 Uhr, GH Schraml
Seniorenring

Meisterschaftsabschluss Tennis

Sa. 06.07., 19:00 Uhr, Tennisplätze
Union Sektion Tennis

Trachtensonntag

So. 07.07., 9 Uhr, Pfarrkirche
Goldhaubengruppe

Monatsturnier

Mo. 08.07., 19:30 Uhr, Stocksport-
halle, Union Sektion Stockschießen

Weißwurstfrühschoppen

So. 14.07., 10 Uhr
Pfarrhof, Pfarre

Seniorenachmittag

Mi. 17.07., 14 Uhr, GH Artopolis
Seniorenbund

Open-Air-Konzert Jugendkapelle Raab-Altschwendt

Fr. 19.07., 20 Uhr, Raikahof
Marktmusikkapelle

Handelsmarkt mit Zoofachhändler

So. 21.07., 9 - 12:30 Uhr
Vereinsheim, Kleintierzuchtverein

Tag der Jugend

So. 21.07., 9 Uhr
Sportzentrum
Union Sektion Fußball

Wilson OÖTV Sommercup

Do. 25.07. - So. 28.07., Tennisplätze
Union Sektion Tennis

Spielertreff

"Mensch ärgere dich nicht"
Fr. 26.07., 14 Uhr
Betreubares Wohnen

Sautrogrennen

So. 28.07., 10 Uhr, Moar z'Hofing
Landjugend

August

Trachtensonntag

So. 04.08., 9 Uhr, Pfarrkirche
Goldhaubengruppe

Seniorenachmittag

Di. 06.08., 14 Uhr, Café D'Werkstatt
Seniorenbund

Stammtisch

Mi. 07.08., 17 Uhr, Café D'Werkstatt
Seniorenring

Ortsmeisterschaften Tennis

Fr. 09.08. - Mi. 24.08., Tennisplätze
Union Sektion Tennis

Hufeisenplattln

Sa. 10.08., 12 Uhr, FF Haus
Feuerwehr Steinbruck-Bründl

Hoffest

So. 11.08., 10 Uhr, Dr.-Pfluger-
Straße, Marktmusikkapelle

Monatsturnier

Mo. 12.08., 19:30 Uhr, Stocksport-
halle, Union Sektion Stockschießen

56. Jahnwanderung

Mo. 12.08. - So. 18.08., Turnverein

Handelsmarkt mit Zoofachhändler

So. 18.08., 9 - 12:30 Uhr
Vereinsheim, Kleintierzuchtverein

4-Tages-Reise

Mo. 19.08. - Do. 22.08.
Seniorenbund

Meisterschaftsstart Jugend

Sa. 24.08., Tennisplätze
Union Sektion Tennis

Spielertreff

"Mensch ärgere dich nicht"
Fr. 30.08., 14 Uhr
Betreubares Wohnen

Konzert "Wiener Klassik & Wein aus Niederösterreich"

Fr. 30.08., 20 Uhr, Hof der Firma
Reiter, Verein Capella Raurippe

Ausflug

Sa. 31.08., FF Raab

September

Entenpartie

So. 01.09., Vereinsheim
Kleintierzuchtverein

Trachtensonntag

So. 01.09., 9 Uhr, Pfarrkirche
Goldhaubengruppe

Sprechtag

Di. 03.09., 13:30 - 14:30 Uhr
GH Schraml, Seniorenbund

Monatsübung

Di. 03.09., 19:30 Uhr
Feuerwehrhaus, FF Raab

Stammtisch

Mi. 04.09., 14 Uhr, GH Schraml
Seniorenring

Dekantsfrauenwallfahrt

So. 08.09., 19:30 Uhr
Kath. Frauenbewegung

Monatsturnier

Mo. 09.09., 19:30 Uhr, Stocksport-
halle, Union Sektion Stockschießen

Monatsübung

Di. 10.09., 19:30 Uhr, Feuerwehr-
haus, FF Steinbruck-Bründl

Handelsmarkt mit Zoofachhändler

So. 15.09., 9 - 12:30 Uhr
Vereinsheim, Kleintierzuchtverein

Seniorenachmittag

Mi. 18.09., 14 Uhr, Smokers
Seniorenbund

Unionlauf

Sa. 21.09., 14 Uhr
Gemeindeamt, Union

Kleintiermarkt

Sa. 21.09., 13 - 19 Uhr
So. 22.09., 8 - 17 Uhr, Vereinsheim
Kleintierzuchtverein

Bücherflohmarkt

So. 22.09., 10 - 16 Uhr, Bücherei

Michaelimarkt

So. 22.09., Ortszentrum
Wirtschaftsbund

Tagesausflug

Mi. 25.09., Seniorenbund

Spielertreff "

Mensch ärgere dich nicht"

Fr. 27.09., 14 Uhr
Betreubares Wohnen

Ausflug

Sa. 28.09. - So. 29.09., Marktmusikkapelle

Geburten

Livia

Tochter von Birgit Fasching
und Thomas Schmid

Gabriel

Sohn von Melanie
und Victor Nöbauer

Lea

Tochter von Sarah Dullinger
und Florian Fleischhacker

Johannes

Sohn von Katrin Bramberger
und Dipl.-Ing. (FH) Andreas Egger

Johannes

Sohn von Mag. Ingrid
und Michael Jakowiak

Florian

Sohn von Sandra Hermüller
und Gerald Ecker

Jonna Sophie

Tochter von Johanna Fischer
und Christian Blümlinger

Mira

Tochter von Marlene Kliemstein
und Christian Reiter

Fabian

Sohn von Marie Haderer
und Manuel Remlinger

Josephine

Tochter von Sandra
und Robert Dittrich



Sarah Maria

Tochter von Jasmin
und Thomas Streicher

Ein „Herzliches Willkommen“ den
neuen Gemeindebürgern!

Geburtstagsjubilare



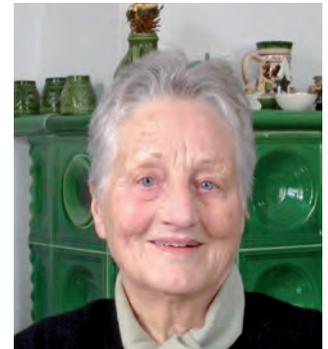
Krimhilde Huber
80 Jahre



Theresia Glechner
80 Jahre



Josef Lindlbauer
80 Jahre



Elsa Mayr
80 Jahre



Dir. Herbert Leitner
80 Jahre



Rudolf Huber
80 Jahre



Josef Strauß
85 Jahre



Johann Glechner
80 Jahre

D I V E R S E S



Maria Irger
85 Jahre



Anna Loher
80 Jahre



Anna Wohlmacher
85 Jahre



Johann Rothuber
85 Jahre



Felix Feldbauer
80 Jahre



August Klafböck
80 Jahre



Josef Grömer
85 Jahre



Maria Schiffknecht
90 Jahre

Bürgermeister Mag. Josef Heinzl gratulierte den Jubilaren und Jubelpaaren im Namen der Gemeinde und wünschte viel Gesundheit, Glück und Wohlergehen für die Zukunft.

Hochzeitsjubilare



**Alois und Veronika
Brandl**
Goldene Hochzeit



**Walter und
Karoline Huemer**
Eiserne Hochzeit



**Manfred und
Margarete Schweighart**
Goldene Hochzeit



**Josef und Hildegard
Schoßleitner**
Diamantene Hochzeit

Ausgabe: Gemeindezeitung der Marktgemeinde Raab Nr. 1 – Juni 2019, Verlagspostamt Raab
Eigentümer und Herausgeber: Marktgemeinde Raab, 4760 Raab, Marktstraße 7, Tel. 07762 22 55
E-Mail: gemeinde@raab.ooe.gv.at, **Homepage:** www.raab.ooe.gv.at
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Mag. Josef Heinzl, Tel. 07762 22 55-20
Text und Fotos: Marktgemeinde Raab, Tel. 07762 22 55, E-Mail: gemeinde@raab.ooe.gv.at
Gestaltung: Bettina Königseder, Tel. 07762 22 55-25, E-Mail: koenigseder@raab.ooe.gv.at
Erscheinungszeit: vierteljährlich
Druck: Druckerei-Verlag-Werbeagentur Wambacher, 4760 Raab, Stelzhamerstraße 1

